

Gebührenkalkulation 2015

- Übergangsheime -

Teil A: Grundkosten

Vorbemerkungen zu den Grundkosten	Seite 2 - 3
Ermittlung des Gebührensatzes für Grundkosten	Seite 3 - 7

Teil B: Verbrauchskosten

Vorbemerkungen zu den Verbrauchskosten	Seite 8 - 9
Ermittlung des Gebührensatzes für Verbrauchskosten	Seite 9 - 11

Teil C: Nachkalkulation 2013

Nachkalkulation der Grundkosten	Seite 12
Nachkalkulation der Verbrauchskosten	Seite 13

Teil A: Grundkosten**Vorbemerkungen zu den Grundkosten**

Die Gebühren sind anhand einer Gebührenkalkulation zu ermitteln, die den Anforderungen des § 6 KAG NRW gerecht wird. Dazu gelten die allgemeinen Grundsätze, wonach die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten durch die Summe der Maßstabseinheiten zu dividieren sind, um den Gebührensatz zu ermitteln.

Die Aufteilung der Kosten bei den Übergangsheimen erfolgt bei den Grundkosten anteilig nach der Nutzfläche für die Übergangsheime und für den nicht genutzten Teil. Die Übergangsheime haben insgesamt eine Gesamtfläche von 1.324,26 qm.

a) Billerbecker Straße 5

Die gesamte Wohnfläche des Gebäudes Billerbecker Straße 5 beträgt 481,29 qm. Davon ist eine Wohnung privat vermietet und die Wohnungen 4 und 5 des Hinterhauses sind aufgrund von starken baulichen Mängeln nicht mehr nutzbar und stehen als Wohnfläche nicht mehr zur Verfügung. Es ist somit von folgender Wohnfläche auszugehen:

Wohnung 1	62,00 qm	Privatwohnung	62,00 qm
Wohnung 2	54,33 qm	Wohnung 4 (Hinterhaus)	63,28 qm
Wohnung 3	91,79 qm	Wohnung 5 (Hinterhaus)	<u>74,82 qm</u>
Wohnung 6	<u>73,07 qm</u>	unbewohnbare Fläche	200,10 qm
nutzbare Wohnfläche	281,19 qm		
Gesamtfläche	<u>481,29 qm</u>		

b) Holtwicker Straße 6

Die gesamte Wohnfläche des Übergangsheimes beträgt 598,27 qm. Es ist somit von folgender Wohnfläche für das Übergangsheim auszugehen:

Wohnung 1	91,11 qm
Wohnung 2	82,01 qm
Wohnung 3	73,49 qm
Wohnung 4	91,83 qm
Wohnung 5	122,60 qm
Wohnung 6	<u>137,23 qm</u>
Gesamtfläche	598,27 qm

c) Darfelder Markt 10

Die gesamte Wohnfläche des angemieteten Übergangsheimes beträgt 244,70 qm. Es ist somit von folgender Wohnfläche für das Übergangsheim auszugehen:

Wohnung 1	26,50 qm
Wohnung 2	58,50 qm
Wohnung 3	33,70 qm
Wohnung 4	74,00 qm
Wohnung 5	<u>52,00 qm</u>
Gesamtfläche	244,70 qm

d) Zusammenstellung:

Billerbecker Straße 5	281,19 qm	
Holtwicker Straße 6	598,27 qm	
Darfelder Markt 10	<u>244,70 qm</u>	
	1.124,16 qm	rund 1.124,00 qm

Unterbringungen von Wohnungslosen sowie Zuweisungen von Asylbewerbern erfolgen in der Regel sehr kurzfristig. Daher werden immer einzelne Zimmer bzw. Wohnungen frei gehalten, um diese Personen schnell unterbringen zu können. Aus diesem Grund wird die durchschnittlich erwartete belegte nutzbare Fläche in qm im Kalkulationszeitraum zugrunde gelegt.

Für das Jahr 2015 wird von einer durchschnittlichen Belegung von 950 qm nutzbarer Wohnfläche in den Übergangwohnheimen ausgegangen.

erwartete durchschnittliche Belegung 2015: 950 qm

Ermittlung des Gebührensatzes bei den Grundkosten:**1. Allgemeine Kosten**1.1 Personalaufwendungen1.1.1 Verwaltung

Die Personalaufwendungen der Verwaltung wurden nach den Haushaltsansätzen im Produkt "Unterkünfte für Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber und Wohnungslose" ermittelt.

Ansatz 2015: 4.185,00 €

1.1.2 Hausmeister / Bauhof

Bei den Personalaufwendungen der Hausmeister und der Bauhofmitarbeiter wird auf der Grundlage des Stundenaufwandes 2009 - 2013 ein Ansatz im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung gebildet.

Für das Jahr 2015 ergibt sich somit insgesamt ein Ansatz in Höhe von:

7.025,00 € für die Hausmeister
<u>605,00 € für die Bauhofmitarbeiter</u>
7.630,00 €

1.2 Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen der Produkte „Finanzbuchhaltung“, „Zentrale Dienste“ und „Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen“ werden auf der Grundlage der Haushaltsansätze angesetzt.

Ansatz 2015: 1.119,00 €

1.3 Unterhaltungsaufwand

Die Unterhaltungsaufwendungen entsprechen für die gemeindeeigenen Objekte dem Haushaltsansatz für die Übergangsheime beim Produkt "Gebäudemanagement" sowie für das angemietete Objekt dem Haushaltsansatz beim Produkt "Unterkünfte für Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber und Wohnungslose".

Ansatz 2015: 19.700,00 €

1.4 Sonstige Bewirtschaftungskosten

Der Ansatz für die sonstigen Bewirtschaftungskosten entspricht ebenfalls dem Haushaltsansatz für die Übergangsheime beim Produkt "Gebäudemanagement".

Ansatz 2015: 483,00 €

1.5 Gemeindliche Abgaben

Bei den gemeindlichen Abgaben werden die aus der Leistungsverrechnung des Produktes "Gebäudemanagement" ermittelten Haushaltsansätze für die Abfallverwertung und -entsorgung sowie für die sonstigen öffentlichen Abgaben für die Übergangsheime zugrunde gelegt. Für die Mietwohnung Billerbecker Straße 5 wird der Anteil der zu zahlenden Mietnebenkosten für die Grundkosten abgezogen (50 % für die Abfallgebühren).

Für das Jahr 2015 ergeben sich somit folgende Ansätze:

<u>321,00 €</u>	für die sonstigen öffentlichen Abgaben
3.934,00 €	für die Abfallverwertung und -entsorgung
- 240,00 €	abzüglich Mietnebenkostenanteil
<u>3.694,00 €</u>	

1.6 Miete für Darfelder Markt 10

Der Ansatz für die Mieten entspricht dem Haushaltsansatz für das angemietete Übergangsheim.

Ansatz 2015: 12.330,00 €

1.7 Mietnebenkosten für Darfelder Markt 10

Der Ansatz für die Mietnebenkosten entspricht dem anteiligen Haushaltsansatz für das angemietete Übergangsheim, der den Grundkosten zuzuordnen ist. In den Mietnebenkosten sind die Kosten für sonstige öffentliche Abgaben, Abfallgebühren sowie evtl. anfallende weitere Kosten enthalten.

Für das Jahr 2015 ergibt sich somit folgender Ansatz:

490,00 €	für die sonstigen öffentlichen Abgaben
750,00 €	für die Abfallverwertung und -entsorgung
<u>100,00 €</u>	für weitere Kosten (Versicherung etc.)
1.340,00 €	

1.8 Sachversicherungen

Bei den Sachversicherungen wird ebenfalls der aus der Leistungsverrechnung des Produktes "Gebäudemanagement" ermittelte Haushaltsansatz für die Übergangsheime zugrunde gelegt. Dieser Betrag für die Sachversicherungen wird um den Anteil der Privatwohnung Billerbecker Straße 5 anteilig zur Gesamtfläche der gemeindeeigenen Gebäude gekürzt.

Für das Jahr 2015 ergibt sich somit folgender Ansatz:

	662,00 €
-	38,00 € abzüglich Anteil für die Mietwohnung (62 qm von 1.079,56 qm)
	624,00 €

1.9 Kalkulatorische Kosten1.9.1 Abschreibungen

Die Abschreibungen für die gemeindeeigenen Übergangsheime erfolgen anteilig zur nutzbaren Fläche nach den in der Anlagenbuchhaltung hinterlegten Anlagewerten und Nutzungszeiträumen abzüglich der Auflösung der entsprechenden Sonderposten.

Nettoabschreibung 2015:	6.369,06 €
zuzüglich Abschreibung Zugänge 2015	5.075,00 €
	11.444,06 €
Gesamtfläche:	1.079,56 qm
Nutzbare Fläche:	879,46 qm
anteilige Abschreibung 2015:	9.322,87 €
<i>gerundet</i>	9.323,00 €

1.9.2 Verzinsung

Die Verzinsung erfolgt anteilig zur nutzbaren Fläche mit 6,5 % des Jahresmittelwertes aus den Buchwerten zum 01.01.2015 und den Buchwerten zum 31.12.2015 der gemeindeeigenen Übergangsheime abzüglich der entsprechenden Buchwerte der Sonderposten.

Restbuchwert zum 01.01.2015:	226.792,61 €
Restbuchwert zum 31.12.2015:	220.423,55 €
Jahresmittelwert:	223.608,08 €
zuzüglich Zugänge in 2015	5.750,00 €
Verzinsungskapital	229.358,08 €
Gesamtfläche:	1.079,56 qm
Nutzbare Fläche:	879,46 qm
anteilige Verzinsung (6,5 %):	12.144,98 €
<i>gerundet</i>	12.145,00 €

1.10 Berücksichtigung der Abrechnung für das Jahr 2013

Wie aus der bereits mit Sitzungsvorlage Nr. IX/067 dem Ver- und Entsorgungsausschuss in der Sitzung am 25.09.2014 vorgelegten Gebühreennachkalkulation 2013 zu entnehmen ist, ergibt sich für das Jahr 2013 eine Unterdeckung von insgesamt 14.600,06 €.

2. Ertragsermittlung

Es werden in 2015 keine Erträge aus Landesmitteln erwartet.

3. Umlagefähiger Aufwand

Der umlagefähige Aufwand für das Jahr 2015 beträgt unter Berücksichtigung der Unterdeckung aus 2013 insgesamt 87.494,06 €.

Gebührensatz für Grundkosten

Die Maßstabseinheit bei den Grundkosten ist die voraussichtliche durchschnittlich belegte nutzbare Wohnfläche der Übergangsheime.

Es ergibt sich daher für das Jahr 2015 ein Gebührensatz für die Grundkosten in Höhe von:

$$\begin{array}{rclcl} \text{umlagefähiger Aufwand} & 87.494,06 \text{ €} & & & \\ \hline \text{durchschnittlich belegte Wohnfläche} & 950,00 \text{ qm} & = & & 92,099 \text{ €/qm pro Jahr} \\ \\ 92,099 \text{ €/qm pro Jahr} & : & 12 \text{ Monate} & = & 7,6749 \text{ €/qm pro Monat} \\ & & & & \text{gerundet} \quad \mathbf{7,67 \text{ €/qm pro Monat}} \end{array}$$

In 2014 betrug der Gebührensatz 5,62 € pro qm.

Die Werte sind noch einmal tabellarisch zusammengefasst.

Ermittlung der Grundkosten für das Jahr 2015

		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
	Größe in qm	879,00	879	1.124
	durchschnittliche Belegung in qm	709,09	750	950
1.	Allgemeine Kosten			
1.1	<u>Personalaufwendungen</u>			
1.1.1	Verwaltung	4.250,48 €	3.900,00 €	4.185,00 €
1.1.2	Hausmeister / Bauhof	12.000,05 €	6.025,00 €	7.630,00 €
1.2	<u>Interne Leistungsverrechnungen</u>	1.062,60 €	1.000,00 €	1.119,00 €
1.3	<u>Unterhaltungsaufwand</u>	13.577,12 €	5.200,00 €	19.700,00 €
1.4	<u>sonstige Bewirtschaftungskosten</u>	518,85 €	254,00 €	483,00 €
1.5	<u>Gemeindliche Abgaben</u>			
1.5.1	sonstige öffentliche Abgaben	234,32 €	245,00 €	321,00 €
1.5.2	Abfallverwertung und -entsorgung	3.327,39 €	2.656,00 €	3.694,00 €
1.6	<u>Miete</u>	- €	- €	12.330,00 €
1.7	<u>Mietnebenkosten</u>	- €	- €	1.340,00 €
1.8	<u>Versicherungsbeitrag</u>			
1.8.1	Sachversicherungen	745,33 €	582,00 €	624,00 €
1.9	<u>Kalkulatorische Kosten</u>			
1.9.1.	Abschreibung	7.547,58 €	5.189,00 €	9.323,00 €
1.9.2	Verzinsung	12.612,10 €	12.168,00 €	12.145,00 €
	Aufwand	55.875,82 €	37.219,00 €	72.894,00 €
1.10	Überdeckung (-) / Unterdeckung			
	2011	- 4.939,69 €		
	2012		13.322,54 €	
	2013			14.600,06 €
	Summe	50.936,13 €	50.541,54 €	87.494,06 €
2.	Ertragsermittlung			
2.1	Landesmittel	- €	- €	- €
	Summe	- €	- €	- €
3.	Ermittlung umlagefähiger Aufwand			
	Aufwand	50.936,13 €	50.541,54 €	87.494,06 €
	Ertrag	- €	- €	- €
	umlagefähiger Aufwand	50.936,13 €	50.541,54 €	87.494,06 €

Ermittlung des Gebührensatzes für Grundkosten 2015

			ohne Abrechnung Vorjahre
	umlagefähiger Aufwand	87.494,06 €	72.894,00 €
	Wohnfläche	950 qm	950 qm
	Grundkosten	7,67 €/qm	6,39 €/qm
	2014	5,62 €/qm	4,14 €/qm
	2013	3,04 €/qm	3,52 €/qm

Teil B: Verbrauchskosten**Vorbemerkungen zu den Verbrauchskosten**

Die Gebühren sind anhand einer Gebührenkalkulation zu ermitteln, die den Anforderungen des § 6 KAG NRW gerecht wird. Dazu gelten die allgemeinen Grundsätze, wonach die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten durch die Summe der Maßstabseinheiten zu dividieren sind, um den Gebührensatz zu ermitteln.

Die gemeindlichen Übergangsheime Billerbecker Straße 5 und Holtwicker Straße 6 sowie das angemietete Übergangsheim Darfelder Markt 10 haben insgesamt eine Gesamtfläche von 1.324,26 qm. Wie bereits in den Vorbemerkungen zu den Grundkosten erläutert, ist aufgrund von einer privat vermieteten Wohnung und unbewohnbaren Flächen von einer nutzbaren Wohnfläche von 1.124,16 qm auszugehen.

Diese nutzbare Wohnfläche kann insgesamt von ca. 61 Personen bewohnt werden. Je nach Belegung der Zimmer (Ehepaare, Familien, Einzelpersonen) kann diese Anzahl variieren.

a) Billerbecker Straße 5

Wohnung 1	5 Personen	Privatwohnung	
Wohnung 2	2 Personen	Wohnung 4	Hinterhaus (unbewohnbar)
Wohnung 3	7 Personen	Wohnung 5	Hinterhaus (unbewohnbar)
Wohnung 6	4 Personen		
	<u>18 Personen</u>		

b) Holtwicker Straße 6

Wohnung 1	2 Personen
Wohnung 2	2 Personen
Wohnung 3	2 Personen
Wohnung 4	4 Personen
Wohnung 5	5 Personen
Wohnung 6	10 Personen
	<u>25 Personen</u>

c) Darfelder Markt 10

Wohnung 1	2 Personen
Wohnung 2	4 Personen
Wohnung 3	2 Personen
Wohnung 4	6 Personen
Wohnung 5	4 Personen
	<u>18 Personen</u>

d) Zusammenstellung:

Billerbecker Straße 5	18 Personen
Holtwicker Straße 6	25 Personen
Darfelder Markt 10	18 Personen
	<u>61 Personen</u>

Unterbringungen von Wohnungslosen sowie Zuweisungen von Asylbewerbern erfolgen in der Regel sehr kurzfristig. Daher werden immer einzelne Zimmer bzw. Wohnungen frei gehalten, um diese Personen kurzfristig unterbringen zu können. Aus diesem Grund wird die durchschnittlich erwartete Belegung im Kalkulationszeitraum zugrunde gelegt.

Für das Jahr 2015 wird von einer durchschnittlichen Belegung von 50 unterzubringenden Asylbewerbern und Wohnungslosen in den Übergangwohnheimen ausgegangen.

erwartete durchschnittliche Belegung 2015: 50 Personen

Ermittlung des Gebührensatzes bei den Verbrauchskosten

4. Verbrauchskosten

4.1-4.2 Strom- und Gaskosten

Die Ansätze für die Strom- und Gaskosten werden entsprechend der Ansätze im Rahmen der internen Leistungsverrechnung im Produkt „Gebäudemanagement“ sowie der Ansätze im Produkt "Unterkünfte für Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber und Wohnungslose" festgesetzt.

Stromkosten Ansatz 2015:	19.976,00 €
Gaskosten Ansatz 2015:	13.851,00 €

4.3 Abwassergebühren

Für die Abwassergebühren wird der Haushaltsansatz der internen Leistungsverrechnung im Produkt „Gebäudemanagement“ zugrunde gelegt. Für die Mietwohnung Billerbecker Straße 5 wird der Anteil der zu zahlenden Mietnebenkosten für die Abwassergebühren entsprechend abgezogen (35 % für die Abwassergebühren).

Für das Jahr 2015 ergibt sich somit folgender Ansatz:

5.572,00 €
- 168,00 € abzüglich Anteil für die Mietwohnung
<u>5.404,00 €</u>

4.4 Wassergeld

Für das Wassergeld wird ebenfalls der Haushaltsansatz der internen Leistungsverrechnung im Produkt „Gebäudemanagement“ zugrunde gelegt. Für die Mietwohnung Billerbecker Straße 5 wird der Anteil der zu zahlenden Mietnebenkosten für das Wassergeld entsprechend abgezogen (15 % für Wassergeld).

Für das Jahr 2015 ergibt sich somit folgender Ansatz:

3.025,00 €
- 72,00 € abzüglich Anteil für die Mietwohnung
<u>2.953,00 €</u>

4.5 Mietnebenkosten für Darfelder Markt 10

Der Ansatz für die Mietnebenkosten entspricht dem anteiligen Haushaltsansatz für das angemietete Übergangsheim, der den Verbrauchskosten zuzuordnen ist. In den Mietnebenkosten sind das Wassergeld und die Abwassergebühren enthalten.

Für das Jahr 2015 ergibt sich somit folgender Ansatz:

Wassergeld	1.200,00 €
Abwassergebühren	2.300,00 €
	<u>3.500,00 €</u>

4.6 Berücksichtigung der Abrechnung für das Jahr 2013

Wie aus der bereits mit Sitzungsvorlage Nr. IX/067 dem Ver- und Entsorgungsausschuss in der Sitzung am 25.09.2014 vorgelegten Gebührennachkalkulation 2013 zu entnehmen ist, ergibt sich für das Jahr 2013 eine Unterdeckung von insgesamt 4.923,59 €,

5. **Umlagefähiger Aufwand**

Der umlagefähige Aufwand für das Jahr 2015 beträgt unter Berücksichtigung der Unterdeckung aus 2013 insgesamt 50.607,59 €.

Gebührensatz für Verbrauchskosten

Die Maßstabseinheit bei den Verbrauchskosten ist die voraussichtliche durchschnittliche Belegung der Übergangsheime.

Es ergibt sich daher für das Jahr 2015 ein Gebührensatz für die Verbrauchskosten in Höhe von:

<u>umlagefähiger Aufwand</u>	<u>50.607,59 €</u>		
durchschnittliche Belegung	50 Personen	=	1.012,152 €/Person pro Jahr
1.012,152 €/Person pro Jahr	: 12 Monate	=	84,346 €/Person pro Monat
		gerundet	84,35 €/Person pro Monat

In 2014 betrug der Gebührensatz 88,98 € pro qm.

Die Werte sind noch einmal tabellarisch zusammengefasst.

Ermittlung der Verbrauchskosten für das Jahr 2015

		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
	durchschnittliche Belegung	29,89	35	50
4.	Verbrauchskosten			
4.1	Strom	13.863,20 €	13.491,00 €	19.976,00 €
4.2	Gas	8.187,69 €	12.828,00 €	13.851,00 €
4.3	Abwassergebühren	4.134,42 €	5.064,00 €	5.404,00 €
4.4	Wassergeld	3.008,89 €	2.528,00 €	2.953,00 €
4.5	Mietnebenkosten	- €	- €	3.500,00 €
	Aufwand	29.194,20 €	33.911,00 €	45.684,00 €
4.5	Überdeckung (-) / Unterdeckung *)			
	2011	- 3.897,25 €		
	2012		3.460,62 €	
	2013			4.923,59 €
5.	umlagefähiger Aufwand	25.296,95 €	37.371,62 €	50.607,59 €

Ermittlung des Gebührensatzes für Verbrauchskosten 2015

			ohne Abrechnung Vorjahre
	umlagefähiger Aufwand	50.607,59 €	45.684,00 €
	Belegung	50 Pers.	50 Pers.
	Verbrauchskosten	84,35 €/Pers.	76,14 €/Pers.
	2014	88,98 €/Pers.	80,74 €/Pers.
	2013	56,94 €/Pers.	65,06 €/Pers.

A: Ermittlung der Grundkosten

		Soll	Ist	Differenz
	Größe in qm	865	879	14,00
	durchschnittliche Belegung in qm	865	709,09	-155,91
1.	Allgemeine Kosten			
1.1	Personalaufwendungen			
1.1.1	Verwaltung	4.250,00 €	4.250,48 €	0,48 €
1.1.2	Hausmeister / Bauhof	4.795,00 €	12.000,05 €	7.205,05 €
1.2	Interne Leistungsverrechnungen	730,00 €	1.062,60 €	332,60 €
1.3	Unterhaltungsaufwand	5.200,00 €	13.577,12 €	8.377,12 €
1.4	sonstige Bewirtschaftungskosten	380,80 €	518,85 €	138,05 €
1.5	Gemeindliche Abgaben			
1.5.1	sonstige öffentliche Abgaben	301,80 €	234,32 €	- 67,48 €
1.5.2	Abfallverwertung und -entsorgung	2.954,80 €	3.327,39 €	372,59 €
1.6	Versicherungsbeitrag			
1.6.1	Sachversicherungen	583,76 €	745,33 €	161,57 €
1.7.1.	Abschreibung	5.051,16 €	7.547,58 €	2.496,42 €
1.7.2	Verzinsung	12.256,17 €	12.612,10 €	355,93 €
	Aufwand	36.503,49 €	55.875,82 €	19.372,33 €
1.8	Überdeckung (-) / Unterdeckung 2011	- 4.939,69 €	- 4.939,69 €	- €
	Summe	31.563,80 €	50.936,13 €	19.372,33 €
2.	Ertragsermittlung			
2.1	Landesmittel	- €	- €	- €
	Summe	- €	- €	- €
3.	Ermittlung umlagefähiger Aufwand			
	Aufwand	31.563,80 €	50.936,13 €	19.372,33 €
	Ertrag	- €	- €	- €
	umlagefähiger Aufwand	31.563,80 €	50.936,13 €	19.372,33 €

Ermittlung des Gebührensatzes für Grundkosten 2013

		Soll	Ist	Differenz
	umlagefähiger Aufwand	31.563,80 €	50.936,13 €	19.372,33 €
	durchschnittliche Belegung in qm	865	709,09	
	Gebührensatz / qm	3,04 €	5,99 €	2,95 €

Ermittlung des Kostendeckungsgrades für Grundkosten

	Belegung	709,09 qm *)	879 qm
	Gebührenaufkommen	Ist	Gesamt
	Aufwand 2013	41.090,22 €	50.936,13 €
	Gebühreneinnahmen 2013	26.490,16 €	26.490,16 €
	Unterdeckung	-14.600,06 €	-24.445,97 €
	Grad der Kostendeckung	64,47 %	52,01 %

*) durchschnittliche Belegung

		Soll	Ist	Differenz
	durchschnittliche Belegung (Personen)	40	29,89	-10,11
4.	Verbrauchskosten			
4.1	Strom	12.243,00 €	13.863,20 €	1.620,20 €
4.2	Gas	10.995,60 €	8.187,69 €	- 2.807,91 €
4.3	Abwassergebühren	5.132,00 €	4.134,42 €	- 997,58 €
4.4	Wassergeld	2.856,55 €	3.008,89 €	152,34 €
	Summe	31.227,15 €	29.194,20 €	- 2.032,95 €
4.5	Überdeckung (-) / Unterdeckung 2011	- 3.897,25 €	- 3.897,25 €	- €
	umlagefähiger Aufwand	27.329,90 €	25.296,95 €	- 2.032,95 €

Ermittlung des Gebührensatzes für Verbrauchskosten für 2013

		Soll	Ist	Differenz
	umlagefähiger Aufwand	27.329,90 €	25.296,95 €	- 2.032,95 €
	durchschnittliche Belegung (Pers.)	40	29,89	
	Gebührensatz / Person	56,94 €	70,53 €	13,59 €

Ermittlung des Kostendeckungsgrades für Verbrauchskosten

	Gebührenaufkommen	Ist
	Aufwand 2013	25.296,95 €
	Gebühreneinnahmen 2013	20.373,36 €
	Unterdeckung	-4.923,59 €
	Grad der Kostendeckung	80,54 %